

Eckpunkte für die Konzertsaison 2022/23 der Münchner Philharmoniker

- Bekanntgabe

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06203

Bekanntgabe in der Sitzung des Kulturausschusses vom 05.05.2022

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten:

1. Anlass für die Vorlage

Die Konzertsaison 2022/23 ist geprägt von zwei Herausforderungen. Zum Einen handelt es sich um die erste vollständige Spielzeit nach der Trennung von Valery Gergiev als Chefdirigent. Zwei Tage nach dem militärischen Angriff durch den russischen Präsidenten auf die Ukraine am 24.02.2022 wären die Abo-Broschüren in den Druck gegangen, mit 12 Konzertprogrammen von Valery Gergiev. Binnen weniger Wochen erfolgten die notwendig gewordenen Umplanungen.

Zum Anderen steht auch diese Saison genau wie ihre Vorgänger-Spielzeiten noch im Zeichen der Corona-Pandemie. Die Konzertplanung steht unter der Prämisse der Durchführung aller Konzerte im Rahmen der bestehenden Abo-Struktur von insgesamt 12 Abo-Reihen. In der Hoffnung, dass die pandemische Entwicklung keinerlei Eingriffe in Kapazitätsbeschränkungen und Reduzierung zugelassener Besuchergrößen nötig machen wird.

Die Geschäftsführung der Münchner Philharmoniker stellt dem Kulturausschuss die Eckpunkte für die aktuelle Konzertsaison 2021/2022 vor.

2. Im Einzelnen

2.1 Konzerte in München

Der Rückenwind und die sehr positiven Rückmeldungen aus der Eröffnungssaison der Isarphilharmonie sollen mit in die Saison 22/23 genommen werden. Unter dem Motto „Aufbruch – Neuanfang – Experimente wagen“ betrachten die Münchner Philharmoniker die Zeit in der Isarphilharmonie, entsprechend folgt die Programmpolitik diesem Motto. Die Saisonöffnung liegt in den Händen von Oksana Lyniv, die Ukrainerin hat als erste Dirigentin im Jahr 2021 bei den Bayreuther Festspielen debütiert. Für Valery Gergiev konnten hochkarätige Persönlichkeiten gefunden werden, zu Ihnen gehören u.a. Lahav Shani, Thomas Hengelbrock, Robin Ticciati, Philippe Jordan oder Tughan Sokhiev.

Die mit der Isarphilharmonie eingeführten Sonderprojekte sollen fortgeführt und um die pandemiebedingt noch nicht stattgefundenen Projekte auf dem ganzen Gelände des Gaststeig HP8 erweitert werden.

2.2 Konzerte auf Reisen

Der Tourneemarkt ist durch die Corona-Pandemie nach wie vor extrem betroffen. Während sich der Markt in Europa etwas schneller erholt, sind die Konzerte in Japan, China, Taiwan sowie in den USA nach wie vor extrem zurückhaltend in der Wiedereinführung des Konzertlebens. Vor diesem Hintergrund musste nicht nur eine Konzertreise nach China und Südkorea im März 2022 coronabedingt ausfallen, sondern ebenso eine Tournee nach China und Japan im April 2023. Abstecker der Saison 22/23 führen das Orchester nach Prag, in die Schweiz, nach Spanien, Amsterdam und Wien sowie innerhalb Deutschlands nach Hamburg, Frankfurt, Dresden sowie zum Mahler-Festival nach Leipzig.

Die Korreferentin des Kulturreferats, Frau Stadträtin Schönfeld-Knor, der Verwaltungsbeirat der Münchner Philharmoniker, Herr Stadtrat Niederbühl, sowie die Stadtkämmerei haben Kenntnis von der Vorlage.

II. Bekanntgegeben.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die / Der Vorsitzende:

Der Referent:

Ober-/Bürgermeister/-in
ea. Stadträtin / ea. Stadtrat

Anton Biebl
Berufsm. Stadtrat

IV. Abdruck von I., II. und III.
über D-II-V/SP
an die Stadtkämmerei
an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

V. Wv. Kulturreferat (Vollzug)

Zu V. (Vollzug nach Beschlussfassung):

1. Übereinstimmung vorstehender Ausfertigung mit dem Originalbeschluss wird bestätigt.
2. Abdruck von I. mit V.
an GL-2
an die Direktion der Münchner Philharmoniker
mit der Bitte um Kenntnisnahme bzw. weitere Veranlassung.

3. Zum Akt

München, den
Kulturreferat